

KONTAKT UND BERATUNG



STUDIENDENHOTLINE CALL JUSTUS

☎ Mo bis Fr 8:30-12 und 13-17 Uhr ☎ 0641 99-16400

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Goethestr. 58, 35390 Gießen | ✉ ZSB@uni-giessen.de

Terminvereinbarung (für ausführliche persönliche Beratung, Telefon- oder Chat-Termine)

☎ 0641 99-16400 (über Call Justus) oder

✉ ZSB@uni-giessen.de

Offene Sprechstunde (Kurzberatung ohne Anmeldung)

☎ Mo und Fr 9-12 Uhr, Di und Do 15-17 Uhr

Telefonsprechstunde

☎ Mo, Di und Do 13-15 Uhr ☎ 0641 99-16223

➔ www.uni-giessen.de/studium/zsb

STUDIENFACHBERATUNG

Institut für Evangelische Theologie

Prof. Dr. Athina Lexutt

Karl-Glückner-Straße 21, Haus H, Raum 215

☎ 0641 99-27120

✉ Athina.Lexutt@evtheologie.uni-giessen.de

➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb04/institute/evtheo

FACHBEREICH 04: GESCHICHTS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

➔ www.uni-giessen.de/fbz/fb04

BEWERBUNG

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG: ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE, FACH-HOCHSCHULREIFE ODER GLEICHWERTIGER ABSCHLUSS	
6	SEMESTER REGELSTUDIENZEIT
WISE	STUDIENBEGINN IM WINTERSEMESTER
	KEINE ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG
	ALS HAUPTFACH: SPRACHVORAUSSETZUNGEN: ➔ WWW.UNI-GIESSEN.DE/STUDIUM/SPRACHVORAUSSETZUNGEN

Sie können sich über das Online-Formular der JLU bewerben. Informationen und Unterlagen zum Verfahren finden Sie auf der folgenden Webseite, bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:

➔ www.uni-giessen.de/studium/bewerbung



WEITERE INFORMATIONEN UND VERANSTALTUNGSHINWEISE

➔ www.uni-giessen.de/studium/bachelor/guk



BACHELOR OF ARTS (B.A.)

EVANGELISCHE THEOLOGIE





Im Studium nehmen Sie sowohl grundlegende Kenntnisse und Methoden wissenschaftlicher Auseinandersetzung mit der Theologie als auch die praktische Ausübung des Glaubens in den Blick. Sie werden befähigt, religiöse Kommunikationsprozesse in Geschichte und Gegenwart zu verstehen und kritisch sowie konstruktiv mit biblischen Texten und historischen Quellen umzugehen.

Das Bachelorstudium vermittelt Ihnen einen Überblick über die Teildisziplinen der Theologie:

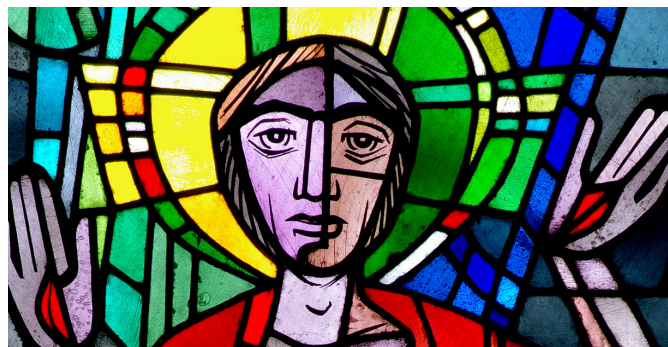
- Bibelwissenschaften (Altes Testament und Neues Testament),
- Kirchengeschichte,
- Systematische Theologie (Ethik/Dogmatik),
- Praktische Theologie und Religionspädagogik.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Sie sollten Interesse an Geschichte und Fragestellungen des christlichen Glaubens, der Kirche und religiösen Praktiken mitbringen sowie Spaß an intensiver Textarbeit sowie Diskussionen haben.

STUDIENAUFBAU

Evangelische Theologie kann in dem Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) studiert und als Erstes Hauptfach (80 CP + Thesis), Zweites Hauptfach (70 CP), Erstes Nebenfach (40 CP) oder Zweites Nebenfach (30 CP) belegt werden.



Exemplarischer Studienverlaufsplan als Erstes Hauptfach		
Modul	Veranstaltungen	CP
Bibelwissenschaften Altes Testament und Neues Testament	Vorlesung Vorlesung Seminar	9
Protestantische Theologie in Geschichte und Gegenwart	Vorlesung Vorlesung Seminar	9
Praktische Theologie/ Religionspädagogik und Nachbarwissenschaften	Vorlesung Seminar Seminar Übung	9
Altes Testament	Vorlesung Seminar Seminar	7
Neues Testament	Vorlesung Seminar Seminar	7
Kirchen- und Theologiegeschichte	Vorlesung Seminar	7
Systematische Theologie	Vorlesung Seminar Seminar	7
Praktische Theologie/ Religionspädagogik und Nachbarwissenschaften	Vorlesung Seminar Seminar	7
Theologische Themen in biblischer und historischer oder systematisch-theologischer Perspektive	Vorlesung Seminar Seminar Seminar	9+9
Theologische Themen in alttestamentlicher und neutestamentlicher Perspektive	Vorlesung Seminar Seminar Seminar	
Theologische Themen in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie systematisch-theologischer Perspektive	Vorlesung Seminar Seminar Seminar	
Themen der Praktischen Theologie/ Religionspädagogik im Kontext theologischer Disziplinen	Vorlesung Seminar Seminar Seminar	
Praktikum		12
Thesis		12

wahlweise

INTERNATIONALES

Das Institut für Evangelische Theologie veranstaltet regelmäßig internationale wissenschaftliche Vorträge, Ringvorlesungen und Kolloquien (Kooperation u.a. mit der Harvard- und Milwaukee-Universität).

Im Rahmen der Kooperation mit der Theologischen Fakultät der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt ist das Institut für Evangelische Theologie in Gießen in das Frankfurter Internationale Promotionsprogramm (IPP) „Religion im Dialog“ integriert.

Auch die Lehre am Institut für Evangelische Theologie ist international ausgerichtet. Für Auslandsaufenthalte existieren Kooperationen mit verschiedenen ausländischen Hochschulen.

PERSPEKTIVEN

Sie erwerben durch die Beschäftigung mit den vielschichtigen Teildisziplinen der Theologie sowie der Möglichkeit auch nicht-theologische Fächer im studium generale zu belegen Qualifikationen für ein weites Spektrum an Berufsfeldern. Als besonders geeignete Bereiche zeichnen sich Arbeitskontexte mit kultur- und medienwirtschaftlichem oder kommunikativem Hintergrund ab. Praktika geben Ihnen auch die Möglichkeit einer persönlichen Berufsfeldorientierung.

WEITERFÜHRENDE STUDIENGÄNGE AN DER JLU

- Geschichts- und Kulturwissenschaften (M.A.)

Im Anschluss an ein Masterstudium ist bei entsprechender Eignung eine Promotion möglich.